

Freilassung aus Humanitätsgründen

Edinburgh. Die schottische Regierung hat die vorzeitige Freilassung des libyschen Lockerbie-Attentäters Abdel Baset Al-Megrahi beschlossen. Justizminister Kenny MacAskill begründete die Haftentlassung des 57jährigen am Donnerstag in Edinburgh mit humanitären Gründen. Der ehemalige Geheimdienstagent leidet an Krebs. MacAskill erklärte, seine Entscheidung folge ausschließlich humanitären Erwägungen, da Al Megrahi bald sterben werde. Al-Megrahi wurde 2001 wegen Beteiligung am Absturz einer Passagiermaschine über der schottischen Ortschaft Lockerbie zu lebenslanger Haft verurteilt. Bei der Explosion der Pan-Am-Maschine kamen im Dezember 1988 insgesamt 270 Menschen ums Leben. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/130129.freilassung-aus-humanitätsgründen.html>